



BESCHLUSSVORLAGE

VORL.NR. 263/23

Federführung:

Eigenbetrieb Stadtentwässerung Ludwigsburg

Sachbearbeitung:

Schmoll, Ramona

Nagel, Andrea

Datum:

18.09.2023

Beratungsfolge

Sitzungsdatum

Sitzungsart

Betriebsausschuss Stadtentwässerung

12.10.2023

ÖFFENTLICH

Betreff:

Kläranlage Eglosheim - Neubau einer Anlage zur gezielten Spurenstoffelimination
Maschinentechnik Pulveraktivkohledosierung
- Vergabebeschluss

Bezug SEK:

Kein Masterplan-Bezug

Bezug:

Vorl.-Nr. 058/20: Planung einer weitergehenden Abwasserbehandlung am Standort der Kläranlage Eglosheim
Vorl.-Nr. 095/22: Kläranlage Eglosheim – Neubau einer Anlage zur gezielten Spurenstoffelimination
Vorl.-Nr. 236/23: Kläranlage Eglosheim – Neubau einer Anlage zur gezielten Spurenstoffelimination (Baubeschluss)

Anlage:

Grundriss und Schnitte Dosierstation

Beschlussvorschlag:

Vergabebeschluss:

Firma Schaub Umwelttechnik GmbH aus Augsburg erhält auf Grundlage ihres Angebotes vom 01.09.2023 den Auftrag für die maschinentechnische Ausrüstung für die Pulveraktivkohledosierung auf der Kläranlage Eglosheim.

Die Vergabesumme beträgt:

Auftragssumme	582.144,08 €
+ Unvorhergesehenes	<u>32.855,92 €</u>

Vergabesumme

615.000,00 € (brutto)

Kläranlage Eglosheim - Neubau einer Anlage zur gezielten Spurenstoffelimination Maschinentechnik
Pulveraktivkohledosierung - Vergabebeschluss

Das Gremium wird informiert, wenn die Kosten der Maßnahme um mehr als 10% überschritten werden.

Sachverhalt/Begründung:

Auf der Kläranlage Eglosheim soll für die Elimination der Spurenstoffe eine Pulveraktivkohle-dosierung mit nachgeschaltetem Tuchfilter gebaut werden. Die Dosierung der Pulveraktivkohle erfolgt als Direktdosierung in das Belebungsbecken. Nach der Nachklärung wird die beladene Aktivkohle mittels einer Tuchfiltration aus dem Abwasser entfernt.

Für die Pulveraktivkohledosierung ist ein ca. 80 m³ großes Silo erforderlich, welches zusammen mit der maschinentechnischen Ausrüstung für die Dosierung der Pulveraktivkohle ausgeschrieben wurde.

Ausschreibung und Vergabe

Die Arbeiten wurden über das Ingenieurbüro iat-Ingenieurberatung GmbH öffentlich ausgeschrieben. Zur Submission am 06.09.2023 wurden 3 Angebote eingereicht.

Entsprechend der formalen, rechnerischen und technischen Prüfung können zwei Angebote gewertet werden. Ein Angebot musste aufgrund der technischen Nicht-Gleichwertigkeit einer wesentlichen Verfahrenskomponente (Waage) ausgeschlossen werden.

Nach Prüfung und Wertung hat SCHAUB Umwelttechnik GmbH aus Augsburg das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Die Kostensituation stellt sich wie folgt dar:

Auftragssumme	582.144,08 €
+ Unvorhergesehenes	<u>32.855,92 €</u>
Vergabesumme	615.000,00 € (brutto)

Die Stadtentwässerung Ludwigsburg empfiehlt daher, SCHAUB Umwelttechnik GmbH aus Augsburg den Auftrag für die maschinentechnische Ausrüstung der Pulveraktivkohledosierung zu erteilen.

Unterschriften:

Finanzielle Auswirkungen:	Konsumtiv:	Investiv:
<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Kostenstelle: -----	Auftragsnummer: 753801230000
	Sachkonto: -----	Sachkonto: 7872 0000
Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs- /Herstellungskosten) EUR 615.000,-- €	Planansatz in 2023: 1.700.000 €	Veranschlagung im Vermögensplan 2023 ff + Finanzplanung 2024 ff
Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) erledigt?		
<input type="checkbox"/> Ja, vergleiche Beilage. <input checked="" type="checkbox"/> Nicht erforderlich.		

Klimatische Auswirkungen?
0 Keine oder geringe Klimaauswirkung
Erläuterung: Es handelt sich um eine unerhebliche Auswirkung, weil es durch den Neubau der Spurenstoffelimination zu einer Verbesserung der Reinigungsleistung der Kläranlage kommt und damit zu einer Verbesserung der Wasserqualität im Vorfluter.

Verteiler: D III, SEL, FB 67, FB 14, FB 20, FB 32, FB 61, FB 63, FB 60, SWLB



LUDWIGSBURG

NOTIZEN